

STADT HERZOGENAURACH

Verkehrsgutachten zum B-Plan Nr. 65 - "PUMA"-Erweiterung nördlich des Hans-Ort-Rings

Zusammenstellung der Ergebnisse für das B-Plan-Verfahren

Oktober 2015

Dipl.-Ing. (FH) Claudia Stahl, Projektleiterin

Anlage 7.5

\4871_Herzogenaurach\pptx\4871_02_B-Plan.pptx



Aufgabenstellung und Vorgehensweise

- Weitere Aufsiedelungen im Bereich des Hans-Ort-Rings
- Berücksichtigung eines zusätzlichen Bürostandortes "PUMA" im nordöstlichen Quadranten Hans-Ort-Ring / ERH 3
- → Ermittlung des zukünftigen Fahrtenaufkommens unter Berücksichtigung der bisherigen Prognose (Verkehrsuntersuchung World of Sports)
- → Verkehrsverteilung auf das Straßennetz
- → Aufzeigen der zukünftigen Verkehrsbelastungen

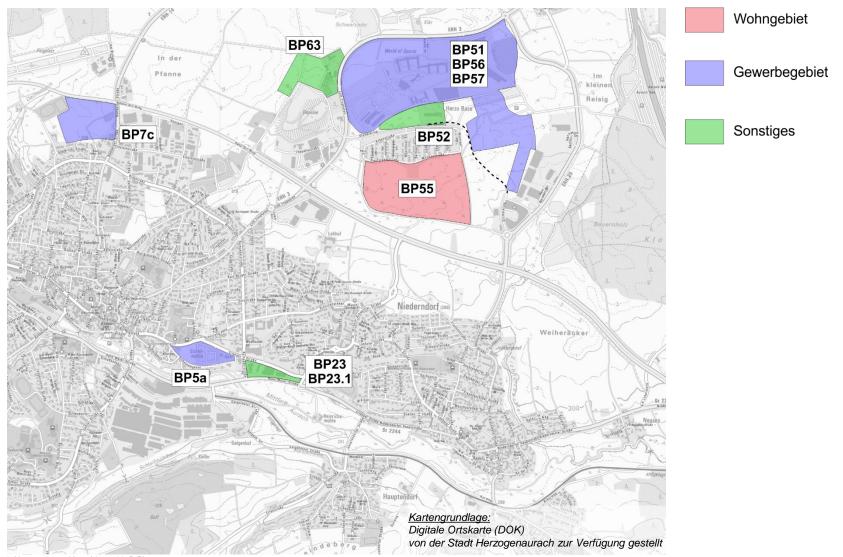


Grundlagen Verkehrsprognose

- Ubernahme der Gebiete und Ansätze aus der Untersuchung World of Sports
- Prognosenullfall 2025 mit rechtskräftigen B-Plänen
- Planfall 2025 zusätzlich mit Aufsiedelung PUMA
- "Worst Case" Fall 2025 mit Berücksichtigung weiterer Planungen im Stadtgebiet
- Erweiterungen PUMA:
 - Auf bestehendem Gelände keine weitere Arbeitsplatzzunahme
 - Im Norden max. +1.200 Mitarbeiter (bisher keine Ergänzungen)
 - Weitere Nutzungen (z.B. Veranstaltungen) nur als Einzelereignisse kein Einfluss auf das tägliche Verkehrsaufkommen
 - Zusätzliches Verkehrsaufkommen ca. 3.150 Kfz/24h

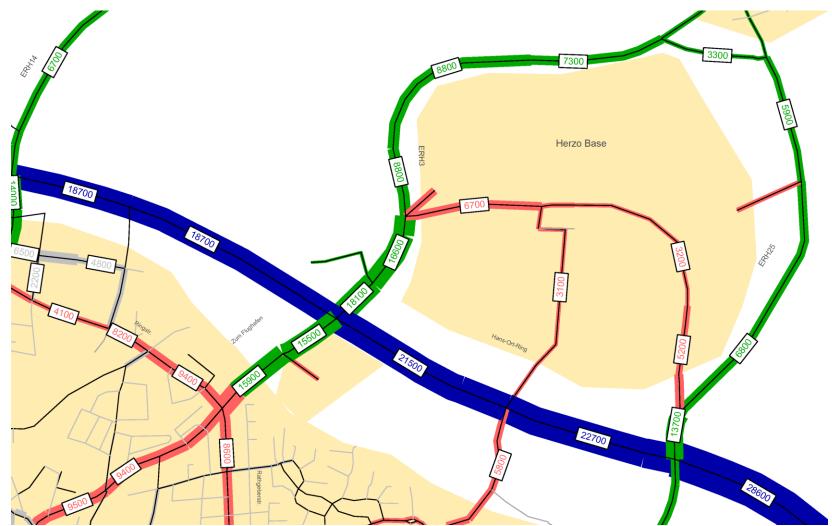


Berücksichtigte Aufsiedelungen Prognosenullfall 2025



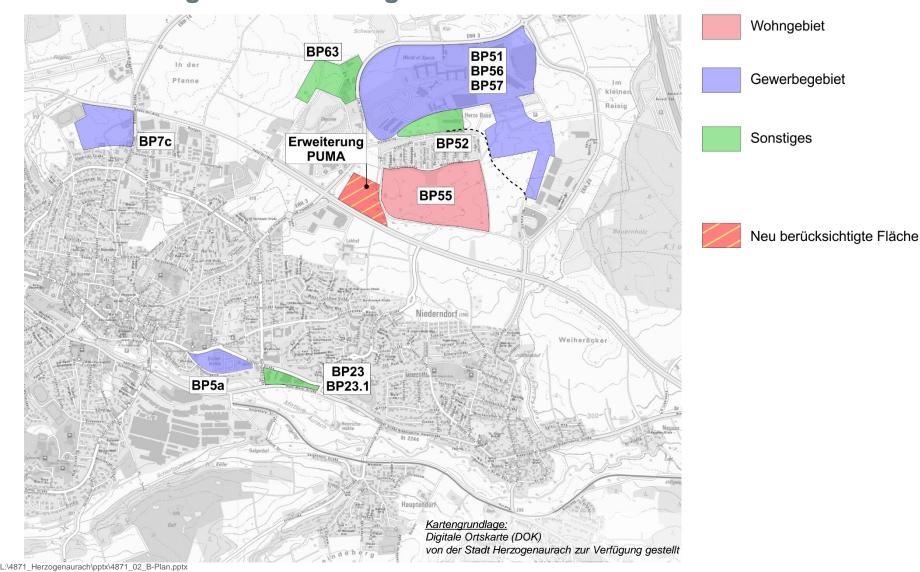


Verkehrsbelastungen Prognosenullfall 2025 [Kfz/24h]



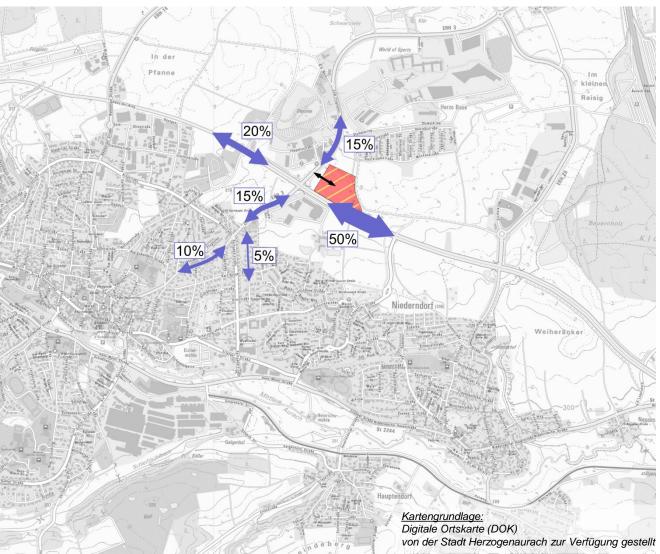


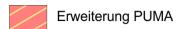
Berücksichtigte Aufsiedelungen Planfall 2025





Verkehrsverteilung Erweiterung PUMA (nördlich des Hans-Ort-Rings)

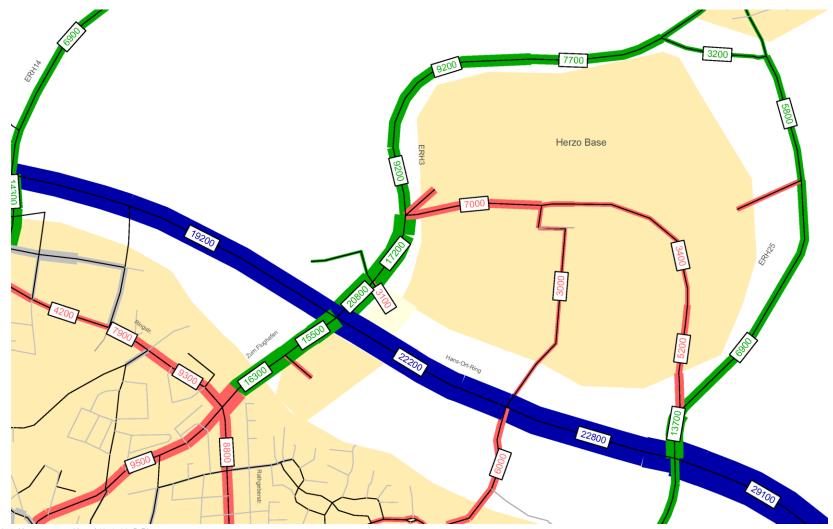




L:\4871_Herzogenaurach\pptx\4871_02_B-Plan.pptx

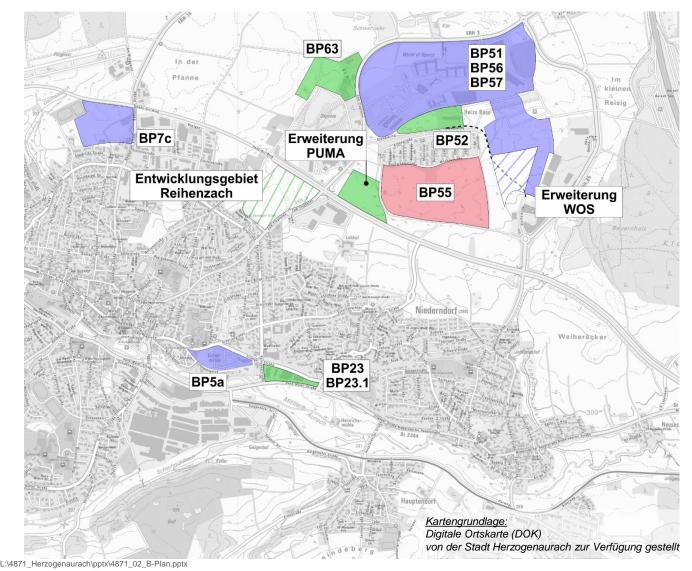


Verkehrsbelastungen Planfall 2025 [Kfz/24h]





Berücksichtigte Aufsiedelungen "Worst-Case" – Fall Prognose 2025



Wohngebiet

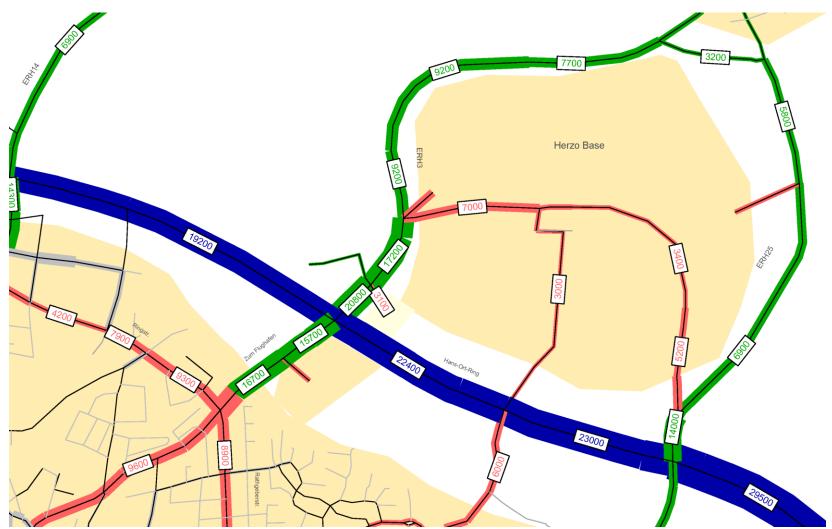
Gewerbegebiet

Sonstiges

Mögliche Erweiterungsflächen



Verkehrsbelastungen "Worst-Case" – Fall Prognose 2025 [Kfz/24h]





Zusammenfassung

- Erweiterung des "PUMA"-Standortes nördlich des Hans-Ort-Rings
- Zusätzliches Verkehrsaufkommen ca. 3.150 Fahrten am Tag (Verkehrsverteilung auf Basis der bestehenden Standorte bzw. der Verteilung der Wohnstandorte)
- Berücksichtigung weiterer Planungen im Stadtgebiet von Herzogenaurach
- Verkehrszunahmen vor allem im Bereich des Knotenpunktes Hans-Ort-Ring / ERH 3
- Nur geringe Auswirkungen im weiteren Stadtgebiet